Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 1 (1914)

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wir hoffen im kommenden Jahrgang in einzelnen Heften des «Werk» unsern Wunsch, eine Reihe von Werken aus schweizerischem Privatbesitz in Abbildungen zu zeigen, erfüllen zu können, um damit Anregungen festzuhalten und auszustreuen. Die Zürcher Ausstellung wurde in den Tagen eröffnet, da der Streit um Hodlers Persönlichkeit in der neuesten Version entbrannte. Wie wohl tat es, den Scheuen, Allzuängstlichen wie dem Schadenfreudigen eine derart reiche Fülle schönster Schätze aus Hodlers Kunst, besonders in den Landschaften und Interieurs aus der Zeit der spanischen Reise, in Portraits und kleinern Kompositionsskizzen vorzulegen. Dazu die poetisch feinsinnigen Werke der besten Holländer neuerer Zeit und endlich eine kleine Sammlung aus dem Œuvre von Vincent van Gogh. Eine selten glückliche Wahl in wenigen Stücken, in der holländischen Landschaft, im Pflüger auf dem graugetönten weit gedehnten Feld, in den Sonnenblumen, den Straßenbildern und endlich in dem einen eindringlich großen Stück der Mutter.

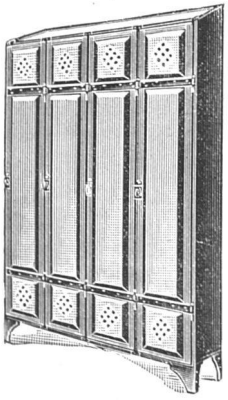
Bern, Weihnachtsausstellung der Gesellschaft schweiz. Maler, Bildhauer und Architekten. Die Berner Maler pflegten von jeher mit Vorliebe Landschaftskunst. Wer diese mit Interesse in ihrem Werden zu verfolgen sucht, kann heute voller Freude eine Wandlung konstatieren. Ein Abmühen erst um die Naturabschrift, um einen möglichst frischen Eindruck, der so oft in Zufälligkeiten und Kleinkram unterging. Denn kein Leichtes war es, das zerrissene Gelände unserer Hügel oder der Berge gar in einem ruhigen Aufbau festzuhalten. In Hodlers Landschaftskunst wurden die ersten Anregungen laut. Schade, daß die Hodlersammlung des Berner-Museums auf diesen wichtigen Einfluß keine Rücksicht nimmt. Heute ist die Entwicklung aus der Zusammengehörigkeit hinaus gewachsen; sechs Landschaften ausgewählt, von Brack, Boß, Geiger, Moilliet, Brügger, Adèle Lilljeqvist — und jeder bringt eine persönlich gestaltete Darstellung. Doch was uns mehr und Dauerndes verspricht: in ihren Bildern lebt ein Mühen um das Letzte, Große, um die Landschaft schlechthin, um den Berg. Sei dies nun versucht in sprühenden Farben (E. Boß) oder in bizarren Formen (O. Morach), in einer feinsinnigen Verbindung von Bäumen mit Figuren (E. Cardinaux) oder im kargen, bis aufs letzte weise beschränkten Maß der Mittel (F. Hodler).

Kunstgewerbemuseum Zürich. Ausstellung statistischer Darstellungen. Darin verdienen die Lösungen von A. Koch, Davos, und von P. Kammüller, Basel, Beachtung. Sie beweisen, daß auch in diesem neuen Feld zeichnerischer Darstellung der Künstler eine eindringliche Sprache redet. Vier dieser Zeichnungen erscheinen im Januarheft 1915 des „Werk", das als Ganzes der Werkbundausstellung im Kunstgewerbemuseum Zürich gewidmet ist.

Sie wird Aufnahmen von Metallarbeiten, Schmuck, Keramik und angewandter Graphik enthalten. H. R.

WETLI & Cie
MÖBELFABRIK
BERN

Massivdecke System Schaer
Besteingeführtes System
Ausführung von Decken und Abgabe von Ausführungslizenzen durch
Steffen & Schaer, Baugeschäft, Luzern

Kempf & Cie., Herisau
Aeltestes Geschäft dieser Branche
Für alle Betriebe passend
Mit Prospekten zu Diensten
Solide Ausführung
Billige Preise

Eiserne
Arbeiterkleider-Schränke

BREND'AMOUR, SIMHART & Co
MÜNCHEN
fertigen
KLISCHEES für ein- und mehrfarbigen Buchdruck
sowie SCHNELLPRESSEN-TIEFDRUCKE
in anerkannt vorzüglicher Ausführung bei raschester Lieferung. ▪▪ Man verlange Muster und Kostenanschläge.

Hoch- und Tiefbau-Unternehmung

Th. Bertschingers Söhne
Zürich-Lenzburg

ABTEILUNGSZWEIGE IM HOCHBAU:

Maurerei · Eisenbetonbau · Hausteinbetrieb · [Othmarsinger Muschelsandstein] · Zimmerei · Glaserei · Schreinerei

Ausgerüstet mit tüchtigem, geschultem Personal
..... und den modernsten Baumaschinen .....

Erinnerungsmedaille
an die
Grenzbesetzung 1914
von Hans Frei
Durchmesser 33 mm.
In Bronze Fr. 1.50, in Silber Fr. 5.—
in Gold Fr. 110.—

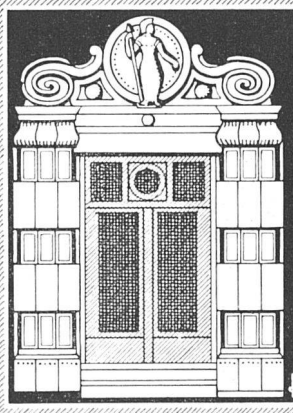
Diese von unserm hervorragendsten schweizerischen Graveur, Herrn Hans Frei in Basel ausgeführte Medaille bildet für alle im Dienste des Vaterlandes stehenden Truppen das wertvollste Erinnerungszeichen an d. denkwürdige Zeit.
Die Medaillen sind mit Oesen versehen zum Anhängen an Uhrketten.
Solange Vorrat liefern wir noch folgende Medaillen:

Erinnerungsmedaille an J. V. Widmann
Durchm. 70 mm. In Silber Fr. 40.—, in Bronze Fr. 15.—

Pestalozzi-Medaille
Durchm. 50 mm. In Silber Fr. 25.—, in Bronze Fr. 10.—

Bestellungen sind zu richten an den
Kunstverlag Benteli A.-G., Bümpliz

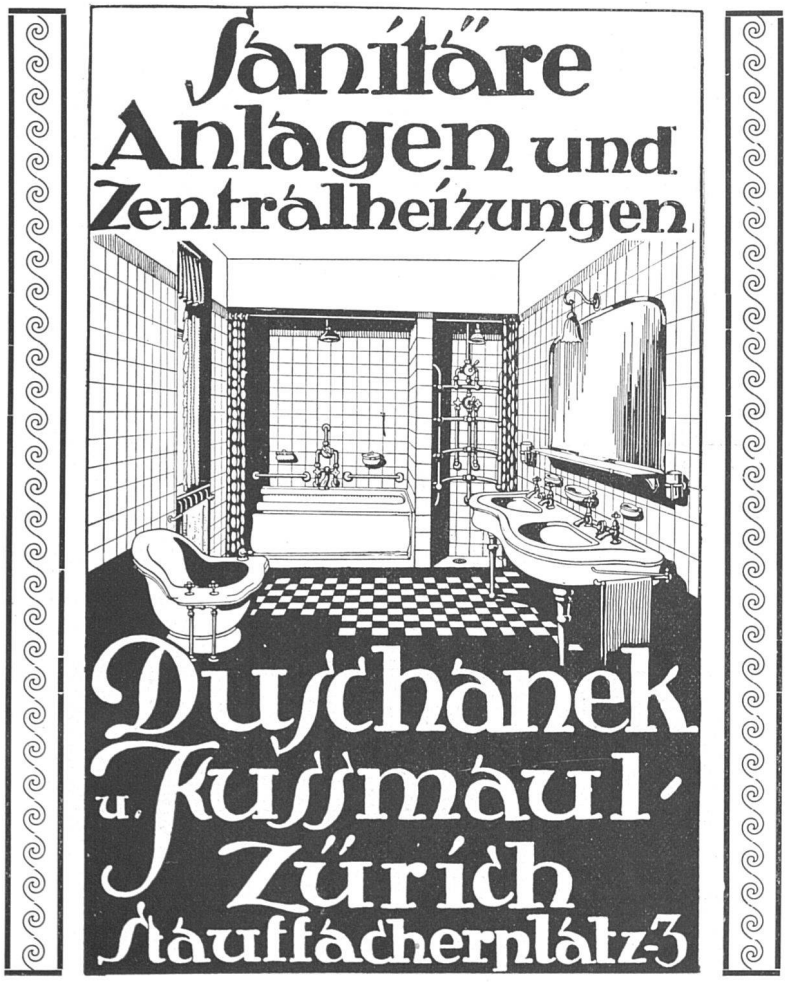
Fritz Soltermann / Bern-Marzili
Weihergasse 19 Telephon 20.44 und 35.76
Bauschlosserei Eisenkonstruktionen ◆◆ Kunstschmiedearbeiten. Reparaturen schnell und billigst



J. Obi
Kunststeinwerk
ZÜRICH 2-WOLLISHOFEN
TELEPHON III.16
Lieferung von Kunststeinen in jeder beliebigen Ausführung · Billigste Berechnung
REFERENZEN

Spenglerarbeiten
Installationen
für Gas u. Wasser
Sanitäre Anlagen
Dachdecker-arbeiten
in solider, fachgemässer und rascher Ausführung.
Kostenanschläge gratis.

Genossenschaft für Spengler-, Installations- und Dachdeckerarbeit Zürich

Bei Adressänderung bitten wir die geehrten Abonnenten, nebst der neuen auch die alte Adresse anzugeben. :: :: Der Verlag „Das Werk" A.-G.

Reinigung der Wiener Denkmäler. Augenblicklich tritt man in Wien einer Frage näher, deren Lösung nicht mehr lange auf sich warten lassen darf, soll nicht ein Teil der Wiener Denkmäler und zwar gerade einige der bedeutendsten und schönsten der allmählichen Zerstörung anheimfallen. Die Kosten einer derartigen Reinigung sind selbstverständlich keine geringen, selbst dann, wenn die mehr als Baudenkmäler zu betrachtenden Objekte ausgeschieden würden. Die Einrüstung umfangreicher Denkmäler, wie z. B. des Maria Theresia-Denkmals von Altmeister Zumbusch, des Tegetthoffdenkmals usw. ist ziemlich kostspielig. Man hat nun in Wien die gruppenweise Vergebung der Arbeiten angeregt. Da die wirtschaftliche Lage der meisten Künstler gerade keine sehr glänzende ist, würden Renovationen in größerem Stil entschieden recht angenehm empfunden werden. Als besonders heikel und wichtig wird die Frage der Art der Durchführung im Sinne der Schonung der Kunstwerke behandelt. Außer der größtmöglichen Schonung der Marmorfiguren wird auch die sorgfältige Erhaltung der natürlichen Metallpatina beobachtet werden. Die dicke Schmutzschicht einzelner Objekte dürfte nur mit dem Drucke von Wasserstrahlen zu beseitigen sein. Die Wiener Denkmäler werden teils durch die klimatischen Verhältnisse, durch ihre Lage, die Luftverunreinigung durch Kohlenheizung, teils durch den Staub ziemlich mitgenommen. So ist die Reliefwand des Lanner-Strauß-Denkmals dadurch, daß sie nach Norden gerichtet ist und nicht austrocknen kann, sehr stark der Verwitterung ausgesetzt, wodurch die Reliefs sehr leiden. Sogar das erst vor nicht langer Zeit aufgestellte Robert Waldmüller-Denkmal im Rathauspark, also an einer geschützten Stelle, weist bereits eine zur Reinigung reife „Staub"-patina auf. Die winterliche Verschalung der Denkmäler wird mit